

Godehard Ruppert



Lebenslauf

Persönliche Daten

6. 11. 1953 geboren in Beuel, jetzt: Bonn
verheiratet mit *Rita Walker-Ruppert*,
Studienrätin im Förderschuldienst und Beratungslehrkraft
drei Kinder
Benedikt Ruppert [*1992 - Mathematiker], *Lioba Ruppert* [*1994 – Ärztin],
Eloisa Ruppert [*1995 – Linguistin]

Schulbildung

1960 – 1964 Grundschule: Katholische Volksschule Häger-Uhlenbrock und Katholische Volksschule Nienberge/Westf.
1964 – 1974 Gymnasium: Gymnasium Paulinum, Münster/Westf. und Staatliches Gymnasium, Bochum; später umbenannt in: Gymnasium am Ostring
Juni 1974 Abitur: allgemeine Hochschulreife, altsprachlicher Zweig

Studium und wissenschaftlicher Werdegang

1974 – 1979 Studium der Katholischen Theologie, Philosophie, Pädagogik und Publizistik an der Ruhr-Universität Bochum und an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
6. 7. 1979 Diplomexamen in Katholischer Theologie an der Ruhr-Universität Bochum
1980 – 1984 Promotionsstudium an der Ruhr-Universität Bochum und an der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg
7. 8. 1984 Verleihung des akademischen Grades eines *Doktors der Theologie* durch die Katholisch-Theologische Fakultät der Bayerischen Julius-Maximilians-Universität Würzburg
27. 6. 1990 Verleihung des akademischen Grades eines *habilitierten Doktors der Philosophie* durch den Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Hannover

Präsident a. D. Prof. Dr. theol. Dr. phil. habil. Godehard Ruppert, Universität Bamberg, D-96045 Bamberg

Telefon: +49 (0)951 863 1780, eMail: godehard.ruppert@uni-bamberg.de

www.uni-bamberg.de/universitaet/ruppert/

Berufstätigkeit

1979 – 1984	Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität Hannover, Fachbereich Erziehungswissenschaften
1984 – 1991	Hochschulassistent (C 1) an der Universität Hannover, Fachbereich Erziehungswissenschaften
1991	Hochschuldozent (C 2) an der Universität Hannover, Fachbereich Erziehungswissenschaften
1. 4. 1991	Universitätsprofessor (C 4) für Religionspädagogik und Didaktik des Religionsunterrichts an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg, Fakultät Katholische Theologie
1. 4. 2000 - 30.9.2020	Rektor bzw. (nach Gesetzesänderung) Präsident der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Nebentätigkeit

1969 – 1976	Praktikantentätigkeit als Volontär im Verlag Ferdinand Kamp Bochum in den Abteilungen Vertrieb, Verkauf, Buchhaltung, Mahnabteilung, Versand, Redaktion
1986 – 1990	Hauptschule: Erteilung des Religionsunterrichts für alle katholischen Schüler der Hauptschule Beuthener Straße, Hannover-Mittelfeld
1990 – 1991	Berufsfachschule: Dozent für Kirchengeschichte und Religionspädagogik an der Fachschule für kirchlichen Gemeindedienst, Hildesheim
seit 1.4.2002	Präsident der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)

Akademische Selbstverwaltung

1978 – 1979	Vertreter der Studierenden im Universitätsparlament der Ruhr-Universität Bochum
1984 – 1991	Mitglied der Fachbereichskommission zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Fachbereich Erziehungswissenschaften der Universität Hannover
1987 – 1991	Mitglied der Zentralen Universitätskommission der Universität Hannover zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses
1992 – 1996	Mitglied des Fachbereichsrates der Fakultät Katholische Theologie der Otto-Friedrich-Universität Bamberg
1992 – 2000	Mitglied des Promotionsausschusses der Fakultät
1993 – 2000	Mitglied und stellvertretender Vorsitzender des Diplomprüfungsausschusses Katholische Theologie

1992	Mitglied der Ständigen Kommission für Lehre und Studierende
1992 – 1996	Mitglied der Gemeinsamen Kommission für Fragen der Didaktik
1993 – 1996	Mitglied der Kommission für Lehrerbildung
1994 – 2007	Mitglied des Senats der Universität
1994 – 1995	Prodekan der Fakultät Katholische Theologie
1995 – 1996	Dekan der Fakultät Katholische Theologie
1996 – 2000	Prorektor der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und Vorsitzender der Ständigen Kommission für Forschung und wissenschaftlichen Nachwuchs – zwei Amtszeiten
1.4.2000 30.9.2020	– Rektor bzw. Präsident der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (fünf Amtszeiten)
2000 – 2002	Mitglied des Direktoriums der Virtuellen Hochschule Bayern
seit 1.4.2002	Präsident der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb) in fünfter Amtszeit

weitere hochschulbezogene Mitgliedschaften und Funktionen

1992 – 2001	Mitglied des Verwaltungsrates des Studentenwerks Würzburg
1992 – 2000	Vertreter der Bamberger Fakultät beim Katholisch-Theologischen Fakultätentag
1995 – 1998	Vorsitzender der Arbeitsgruppe „Evaluation und leistungsbezogene Mittelvergabe“ des Katholisch-Theologischen Fakultätentages
1996 – 1998	Mitglied der Arbeitsgruppe „Didaktische Qualifikation des wissenschaftlichen Nachwuchses“ des Katholisch-Theologischen Fakultätentages
1998 – 2000	Mitglied der Arbeitsgruppe des Katholisch-Theologischen Fakultätentages zur Erhebung der Situation der wissenschaftlichen Einrichtungen für Katholische Theologie außerhalb theologischer Fakultäten in Deutschland
1999 – 2001	stellvertretender Vorsitzender des Katholisch-Theologischen Fakultätentages
2000 – 2007	Mitglied des Wissenschaftlichen Rates der Alpen-Adria-Rektorenkonferenz als Vertreter der bayerischen Universitäten
2001 – 2012	Mitglied der Ständigen Kommission „Neue Medien und Wissenstransfers“ der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
2002 – 2012	Vorsitzender des Kuratoriums der Hochschul-Informationssystem GmbH (HIS)
2002 – 2020	Mitglied des Kuratoriums der Fachhochschule Coburg
seit 2002	Mitglied der Ständigen Präsidentenkonferenz (SCOP) des International Council for Open and Distance Education (ICDE)
2004 – 2009	Mitglied des Beirats der Fachhochschule Schloss Hohenfels – Staatlich

	anerkannte private Hochschule für Fachtherapien im Gesundheitswesen in Coburg
2005 – 2006	Mitglied des Senats der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)
2006 – 2013	Sprecher des Direktoriums des Bayerischen Hochschulzentrums für Mittel-, Ost- und Südosteuropa (BAYHOST), Regensburg
2006/2007	Mitglied der Expertenkommission „eLearning an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen“
2007	Mitglied der Expertenkommission des Wissenschaftsrates zur institutionellen Akkreditierung der Freien Theologischen Akademie Gießen im Auftrag des Landes Hessen
2008/2009	Präsident der Alpen-Adria-Rektorenkonferenz
2009 – 2011	stellvertretender Vorsitzender Universität Bayern e.V. – Bayerische Universitätenkonferenz
2009 – 2013	Mitglied des Senats der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) als Vertreter der bayerischen Universitäten
seit 2010	Mitglied des Stiftungsrats der Stiftung für Hochschulzulassung, Dortmund
seit 2010	Mitglied und (seit 2017) Vorsitzender des Universitätsrates der Andrassy Universität Budapest (Ungarn)
2011/2012	Mitglied der Hochschulstrukturkommission des Landes Brandenburg
2011 – 2013	Vorsitzender Universität Bayern e.V. – Bayerische Universitätenkonferenz
2012	Vorsitzender des Aufsichtsrats der Hochschul-Informationssystem GmbH
seit 2012	Mitglied des Administrative Board der International Association of Universities (IAU), the UNESCO-based worldwide association of higher education institutions
2014 – 2020	Mitglied des Kuratoriums des Leibniz Instituts für Bildungsverläufe, Bamberg
2015 – 2020	Mitglied des Kuratoriums des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS, Erlangen
2016 – 2020	Sprecher des Direktoriums des Bayerischen Hochschulzentrums für Mittel-, Ost- und Südosteuropa (BAYHOST), Regensburg
seit 2016	Mitglied des Landeshochschulrats Brandenburg
2019	Vorsitzender Gutachter der institutionellen Akkreditierung der FernUni Schweiz als universitäres Institut
seit 2019	Mitglied der zentralen Tenure-Kommission der Universität Potsdam
seit 2021	Mitglied des Beirats des Projektes „P ³ Dual – Gewinnung und Entwicklung von Professoralem Personal an der FH Potsdam Dual“ – Teil des Bundesländer-Programms „FH Personal“
seit 2021	Mitglied des Hochschulrats der Universität Augsburg

weitere Mitgliedschaften und Funktionen

1970 – 1971	Schülersprecher der Schule
1970 – 1974	Schülervertreter in Lehrerkonferenzen
1971 – 1972	Bezirksschülersprecher für den Bezirk Bochum und Wattenscheid
1971 – 1974	Gemeindliche Jugendarbeit St. Martin, Bochum-Querenburg
1974 – 1979	Mitglied des Stadtleitungsteams des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend, Bochum; Aufgabengebiete: Gruppenleiterschulung und politische Vertretung
1974 – 1979	Mitglied im Jugendring der Stadt Bochum
1984 – 1990	Mitglied des Bildungsbeirates („Burgrat“) der Heimvolkshochschule Burg Rothenfels am Main
1987 – 1992	Mitglied des Aktionsausschusses Niedersächsischer Religionslehrer (ANR) als Vertreter der an niedersächsischen Hochschulen lehrenden Theologen und Religionspädagogen
1989 – 1992	Erster Vorsitzender des Katholischen Bildungswerkes im Großraum Hannover e.V.
1990 – 1994	Mitglied des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft für Katholische Erwachsenenbildung Diözese Hildesheim e.V.
1990 – 1992	Mitglied des Diözesanrates der Katholiken im Bistum Hildesheim
1993 – 2014	Vorsitzender des Vereins Bamberger Theologische Studien e.V.
1994 – 2000	Sprecher der Religionspädagogen und Fachdidaktiker an bayerischen Universitäten
1995 – 1996	Zweiter Vorsitzender des Stiftungsvorstands der Akademiestiftung Lyzeumsstiftung Bamberg
1996 – 2000	Mitglied des Stiftungsrates der Bamberger Universitätsstiftung
1997 – 2001	Mitglied der Curriculum-Konferenz des Religionspädagogischen Zentrums in Bayern
1998 – 2000	Vertrauensdozent für die Förderung nach dem Bayerischen Begabtenförderungsgesetz
1998 – 2000	Mitglied des Stiftungsrates der Akademiestiftung Lyzeumsstiftung Bamberg
1998 – 2020	Mitglied der Jury für den Hans-Löwel-Wissenschaftspreis
2000 – 2020	Stellvertretender Vorsitzender des Stiftungsrates der Akademiestiftung Lyzeumsstiftung Bamberg
2000 – 2006	Mitglied des Vorstands der Akademie für Neue Medien Kulmbach
2000 – 2020	Vorsitzender des Stiftungsvorstands der Bamberger Universitätsstiftung
2000 – 2020	Mitglied des Kuratoriums und Beirats des Internationalen Studentenwohnheims Collegium Oecumenicum Bamberg

seit 2000	Mitglied des Kuratoriums der Regional-Marketing-Initiative „Kronach kreativ“
2000 – 2017	Mitglied des Beirats des Ostbayerischen Technologie-Transfer-Instituts (OTTI)
2004 – 2007	Mitglied des Bildungsausschusses der Katholischen Akademie in Bayern
seit 2004	Mitglied von Rotary International
2008 – 2020	Mitglied im Europabeirat des CAMPUS OF EXCELLENCE e.V.
2009 – 2021	Mitglied des Vorstands der Regional-Marketing-Initiative „Oberfranken Offensiv“
2009 – 2015	Mitglied des Beirats des Elite-Netzwerks Bayern
seit 2010	Mitglied des Beirats des Chinesischen Sprach- und Kulturzentrums „Konfuzius-Institut“ Nürnberg-Erlangen
seit 2010	Mitglied und (seit 2017) stellvertretender Vorsitzender des Rundfunkrates des Bayerischen Rundfunks
2011 – 2013	Mitglied des Landeskuratoriums Bayern des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft
2011 – 2013	Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Bayerischen Forschungsallianz GmbH – BayFOR
2011 – 2013	Vorsitzender der Gesellschafterversammlung der Bayerischen Patentallianz GmbH – BayPAT
2011 – 2012	Präsident des Rotary Club Bamberg-Schloss Geyerswörth
2012 – 2014	Mitglied des Strategierates des Hauses der Forschung des Freistaats Bayern
2015 – 2021	Mitglied des Landesschulbeirats Bayern
2015 – 2020	Fachlicher Sprecher des Forums Wissenschaft der Europäischen Metropolregion Nürnberg

Ehrungen

2006	Bürgermedaille der Stadt Bamberg
2010	Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland
2015	„Bayerischer Janus“ – Preis für hervorragende Verdienste um die Förderung des Archivwesens im Freistaat Bayern
2020	Ehrevorsitzender Universität Bayern – Bayerische Universitätenkonferenz e.V.
2021	Ehrenmedaille bene merenti in Gold für außerordentliche Verdienste um die Entwicklung und das Ansehen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Link

Homepage: www.uni-bamberg.de/universitaet/ruppert/

Wikipedia: https://de.wikipedia.org/wiki/Godehard_Ruppert